

Nachsuchenbericht Nr. _____

VDH-DTK-Nr. : _____

nur für statistische Zwecke, bitte nach jeder Arbeit ausfüllen und an die **DTK-Registrierstelle** schicken:

Uwe Behnken, Ebereschenweg 4 27777 Ganderkesee, Tel.: 0174-1724054, E-Mail: uwe.behnken@dtk1888.de

Name des Teckels: _____

Durchgeführte Nachsuche am: _____ Revier: _____

Boden- und Geländebeschaffenheit: _____

Wildart: _____ Wildpretgewicht: _____ kg.

Standzeit der Wundfährte: _____ Std.; Länge der Riemenarbeit: _____ m.

Einsatz nach Erfolglosigkeit anderer Hunde: nein / ja und mit welcher Rasse: _____ (Kurzbezeichn.)

Fehlsuche: _____, Kontrollsuche: _____, Erfolgsuche: _____. (bitte ankreuzen)

Welche Schußverletzungen (oder feststellbare Verletzung bei **Verkehrsunfall**): _____

Verwendetes Kaliber, Geschloß: _____

Kurze Angabe über Verlauf der Suche: _____

Bestätigung der Suche durch Zeugen:

Namen der Zeugen in Druckbuchstaben mit Tel.-Nr. hier oder auf der Rückseite aufführen!

Wenn Jagdscheininhaber, bitte hier ankreuzen.

↓

☐ 1. _____

☐ 2. _____

☐ 3. _____

☐ 4. _____

Unterschrift des _____ Fangschuß: ☐

Hundeführers: _____

Name Hundeführer: _____

Ort: _____ Datum: _____

Mitglied in: LV / Gr. / Sekt.: _____

Nachsuchenbericht _____

VDH-DTK-Nr.: _____

Informationen zum Teckel

Name: _____
Wurfstag: _____
Formwert: _____

Leistungszeichen lt. PO: _____

Anschrift Züchter

Name: _____
Straße: _____

PLZ: _____
Ort: _____

Informationen zum Hundeführer

Anrede: _____
Vorname: _____
Nachname: _____

Straße: _____
PLZ & Ort: _____
Telefon: _____

Jagdscheininhaber: _____

LV-Gruppe/Sektion: _____

Datum

Unterschrift Hundeführer

Nur beim ersten Bericht über einen Teckel bitte vermerken